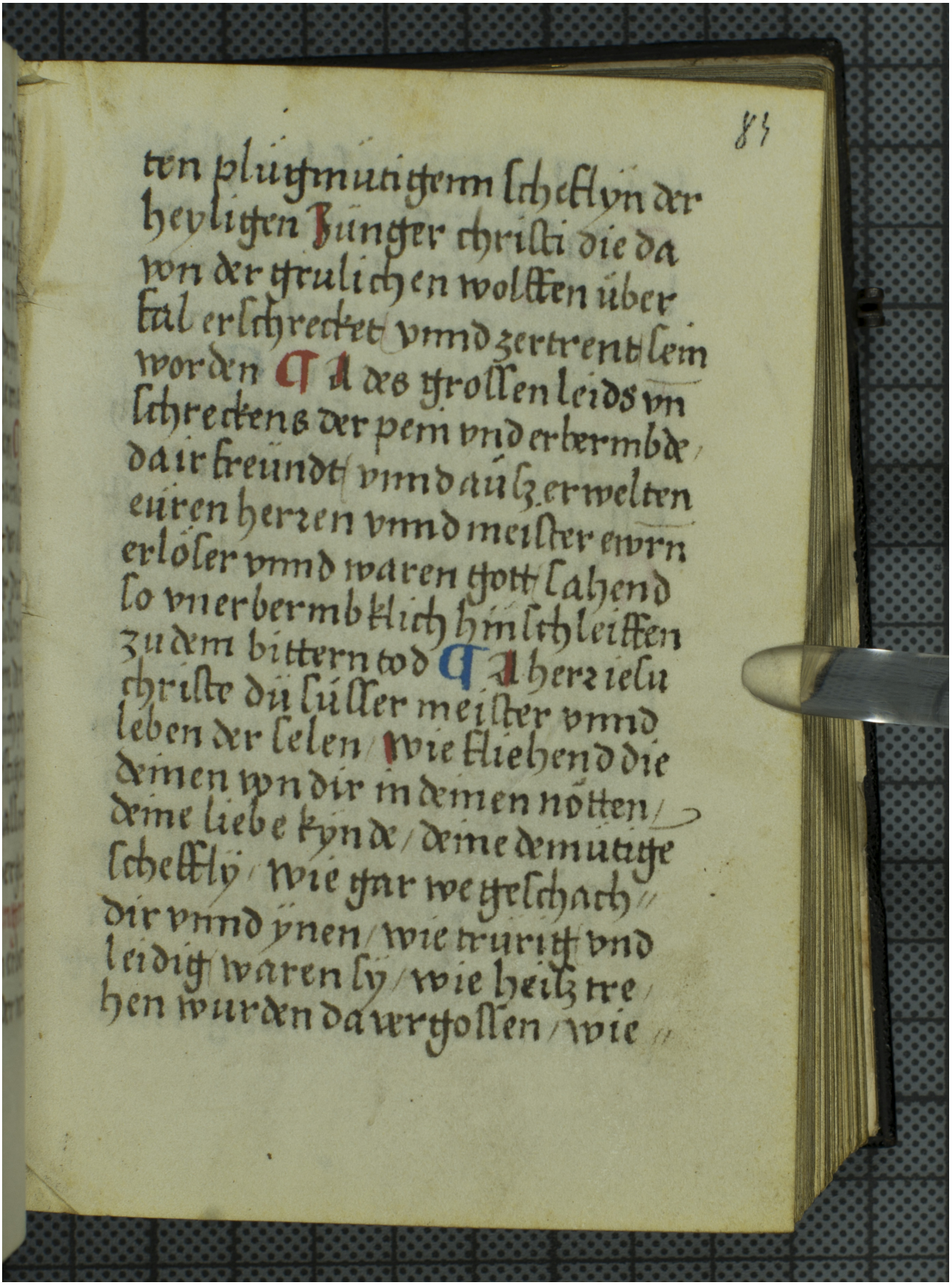
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=194
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



84

ten plůtmutigem schefly der
heyligen Jünger christi die da
von der ytrulichen wolften über
fal erschrecket vmd zertrent sein
worden ¶ A des ytrossen leids vn
schreckens der pein vnd erbermd
dair freündt vmd aůzerwelten
eůren herren vmd meister ewrn
erlöser vmd waren gott sahend
so vnerbermbklich hinschleiffen
zu dem bittern tod ¶ A herzielu
christe dů sůsser meister vmd
leben der selen / wie fliehend die
dinen vn dir in dinen nötten /
dine liebe kynd / dine demutige
schefly / wie gar we ytschach
dir vnnd ynen / wie trurich vnd
leidich waren sy / wie heilz tre
hen wurden da vrgossen / wie